

Simplify your life: Österreich lässt beim Frühjahrsputz Ballast ab

- **92% misten zumindest einmal jährlich gründlich aus**
- **Frauen haben etwa 25 Paar zu Schuhe im Schrank, Männer meist bis zu 10 Paar**

Wien, 16. April 2015. „Simplify your life“ heißt die Devise – in einer komplexen Welt möglichst bewusst und ohne Ballast leben. Das Frühjahr ist wieder ein guter Zeitpunkt, innerlich und äußerlich zu entrümpeln und aufzuräumen. Aber wie halten es die Österreicher tatsächlich mit dem Entrümpeln? In einer aktuellen, repräsentativen Umfrage hat ImmobilienScout24 bei den Österreichern (Durchführung: innoFact AG) nachgefragt.

Zwei Drittel lassen gründlich Ballast ab, 16 Prozent mit Schlachtplan

Mehr als zwei Drittel der Österreicher (69 Prozent) trennen sich gern von Ballast – und nehmen sich auch heuer wieder den sprichwörtlichen Frühjahrsputz vor. Die Frauen zeigen sich dabei eifriger als die Männer (76 versus 63 Prozent). Zwar sind es eher die deutschen Nachbarn, denen man Gründlichkeit zuschreibt, aber auch den Österreichern mangelt es nicht daran. 61 Prozent gehen beim großen Räumen Zimmer für Zimmer akribisch durch, 16 Prozent der Befragten machen sich gar davor jedes Jahr einen strategischen Schlachtplan. Zumindest ein Mal pro Jahr wird in fast allen österreichischen Haushalten einmal ordentlich aussortiert (92 Prozent).

Simplify your life – Kleidung, Krimskrams und Elektronik muss weichen

Die große Mehrheit (59 Prozent) schafft beim „Ausmisten“ Platz für Neues. Aber immerhin jeder Zweite (49 Prozent) nimmt das Motto „Simplify your life“ ernst und gibt an, sich ohne viel Ballast einfach wohler zu fühlen. Ein gutes Drittel (34 Prozent) meint, äußere Ordnung schafft auch innere Ausgeglichenheit.

Weggegeben werden vor allem nicht mehr getragene Kleidung (78 Prozent) und von irgendwoher mitgebrachter Krimskrams (68 Prozent). Sind die Frauen beim Aussortieren der Mode eher die treibenden Kräfte, so sind sich beim Entsorgen alter Elektronikgeräte die Geschlechter einig (je zwei Drittel, 66 Prozent, geben an, sich von alten Geräten zu trennen). Dekogegenstände, Plattensammlungen oder Bücher des Partners/der Partnerin wagt aber nur etwa jede/r Zehnte anzurühren bzw. zu entsorgen.

Der berühmte kleine Unterschied im Schuhkasten

Immerhin ein Drittel der Männer entsorgt auch nicht mehr getragenes Schuhwerk – bei den Frauen sind dies 41 Prozent. Das ist auch durchaus notwendig: Die Mehrheit - 59 Prozent - der Frauen gibt an, mehr als 11 Paar Schuhe im Schrank zu haben, 6 Prozent horten sogar bis zu 40 Paar. Bei den Männern hat die absolute Mehrheit (78 Prozent) nicht mehr als 10 Paar Schuhe im Kasten.

Die Umfrage wurde von der INNOFACT AG im Auftrag von ImmobilienScout24 unter 512 Teilnehmer/innen in Österreich bevölkerungsrepräsentativ von 1. bis 3. April 2015 durchgeführt.

Über ImmobilienScout24:

ImmobilienScout24 ist seit Jänner 2012 mit einem österreichischen Marktplatz online (www.immobilienscout24.at). Im Mai 2014 übernahm das Unternehmen das Portal IMMOBILIEN.NET. Jeden Monat besuchen rund 800.000 unterschiedliche Nutzer (Unique Visitors; laut comScore Media Metrix) die beiden Plattformen zusammen und können dabei unter rund 100.000 Immobilienangeboten monatlich wählen können. Die ImmobilienScout24 Österreich GmbH beschäftigt rund 45 Mitarbeiter. ImmobilienScout24 gehört zur Scout24-Gruppe, die führende digitale Marktplätze im Immobilien- und Automobilbereich in Deutschland und anderen ausgewählten europäischen Ländern betreibt. Weitere Informationen unter www.immobilienscout24.at.

Pressekontakt:

Uschi Mayer

Fon: +43 699 19423994

E-Mail: uschi.mayer@immobilienscout24.at

Web: www.immobilienscout24.at